

**Praktikumsbericht [C1]  
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2021 / 2022**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: [eu-servicepoint@international.uni-mainz.de](mailto:eu-servicepoint@international.uni-mainz.de).

**Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!**

**ALLGEMEIN**

Zielland:	Italien
Studienfach:	Geschichte/Archäologien
Heimathochschule:	Johannes-Gutenberg Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Konservierung kulturellen Erbes
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 04.10.2021 bis 03.12.2021 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

**PRAKTIKUMSSTELLE**

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Soprintendenza per i Beni Culturali e Ambientali di Ragusa (The Heritage and Environment Bureau of Ragusa)
Straße/Postfach:	Piazza Libertà 2
Postleitzahl und Ort:	97100 Ragusa RG
Land:	Italien
Homepage:	<a href="https://www.regione.sicilia.it/istituzioni/regione/strutture-regionali/soprintendenza-beni-culturali-ambientali-ragusa/urp">https://www.regione.sicilia.it/istituzioni/regione/strutture-regionali/soprintendenza-beni-culturali-ambientali-ragusa/urp</a>
E-Mail:	urpsoprirg@regione.sicilia.it

**VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Die Praktikumssuche gestaltete sich als einfacher als erwartet, da eine Ausschreibung am schwarzen Brett der Uni Mainz veröffentlicht wurde. Hierrüber trat ich dann in den Kontakt mit der Organisation.
------------------	---

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Die Bewerbung vollzog sich über den Zeitraum von ein paar Monaten. Dazu gehörten eine Menge Dokumente über meine Leistungen an der Universität, meine belegten Kurse sowie meine Motivation für das Praktikum. Es kam zu keinem Auswahlgespräch
Wohnungssuche:	Uns wurde ein Apartment in der Nähe der Ausgrabung zur Verfügung gestellt. Hierbei handelte es sich um ein, wegen der nicht laufenden Feriensaison, stark reduziertes Ferienapartment in Ispica, welches ich mir mit anderen Teilnehmern teilte.
Versicherung:	Da ich während des gesamten Zeitraumes in der EU befunden habe galt meine Familienversicherung bei der HUK-Coburg noch.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	In dem Apartment wurde Internet gestellt.
Bank/ Kontoeröffnung:	Dazu kam es nicht, weil ich mich noch im EU Inland befunden habe.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	/

## **INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Bei dem Praktikum handelte es sich um eine archäologische Ausgrabung im Süden Siziliens.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Es gab immer wieder neue Aufgaben zu erledigen, wie zum Beispiel das technische Zeichnen von den Katakomben, die Dokumentierung von Funden oder das Arbeiten mit QGIS. Hierbei gab es aber zwischen der Heranführung an eine neue Aufgabe und der nächsten Herausforderung immer wieder lange Abschnitte in denen wir nur ein und dieselbe Tätigkeit ausführten.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Wir waren fast durchgehend im Kontakt mit unseren direkten Vorgesetzten und dementsprechend war auch jedes Problem schnell betreut.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Da ich nicht alleine, sondern mit Teilnehmern aus mehreren EU Staaten an dem Praktikum teilgenommen

	<p>habe gab es keine Minute wo wir nicht im Kontakt mit anderen standen. Zusammen gingen wir auch auf mehrere Ausflüge in die nähere Umgebung Südsiziliens.</p>
<p>Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):</p>	<p>Da wir fast durchgehend Englisch mit allen sprachen haben sich auch meine Sprachkenntnisse verbessert.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Ich erwartete die Abläufe rund um eine archäologische Ausgrabung näher kennenzulernen und genau das wurde auch erfüllt. Weiter fand ich besonders schön die internationale Atmosphäre zwischen den Teilnehmern, denn wir kamen echt aus allen Ecken Europas.</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>An manchen Stellen, wie die oben angesprochenen Zeiten zwischen neuen Aufgaben, hat sich das Praktikum gestreckt und wenn es ein theoretisches nächstes Mal geben würde, würde ich mich für 6 Wochen entscheiden.</p>
<p>Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:</p>	<p>Meine Ausgaben lagen bei ungefähr 600€ im Monat, vor allem aufgrund der 300€ Miete sowie unseren privaten Ausflügen in die Umgebung.</p>
<p>Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?</p>	<p>Es handelt sich immer noch um ein anderes Land als Deutschland, dementsprechend kann es sehr viel oder auch sehr wenig geben, was es zu beachten gilt. Speziell für das Praktikum gibt es jetzt nichts herausstechendes was es zu beachten gilt.</p>
<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Fachliche Fähigkeiten, die ich gelernt habe, beinhalten das technische Zeichnen, der Umgang mit archäologischen Funden sowie das Arbeiten mit QGIS. Alles davon kann ich in meiner weiteren Laufbahn als Archäologe gebrauchen und benutzen. Weiter finde ich aber auch die sogenannten „soft skills“ wichtig, wie die interkulturelle Kompetenz und das Arbeiten im Team über Sprachbarrieren hinweg. Diese sind noch universeller und werden mir in allen Lebenslagen zur Seite stehen.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Für archäologisch Interessierte Menschen sowie solche die es auch studieren lohnt sich die Stelle auf jeden Fall. Soweit ich weiß soll es nächstes Jahr wieder eine solche Möglichkeit geben.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	<p>/</p>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website [www.eu-servicepoint.de](http://www.eu-servicepoint.de) einverstanden?

Ja

Nein